



# Pressemitteilung

## Weiterentwicklung der Informatik an der Universität Tübingen

### Commitment-Vereinbarung zwischen der Universitätsleitung und dem Fachbereich Informatik unterzeichnet

Myriam Hönig  
Leitung

Michael Seifert  
Abteilung Presse, Forschungs-  
berichterstattung, Information  
Telefon +49 7071 29-76789  
Telefax +49 7071 29-5566  
Michael.seifert@uni-tuebingen.de  
www.uni-tuebingen.de/aktuell

Wir bitten um Zusendung von  
Belegexemplaren! Danke.

Tübingen, den 02.02.2012

Am heutigen Donnerstag, dem 2. Februar 2012, wurde die zweite Commitment-Vereinbarung an der Universität Tübingen unterzeichnet. Rektor Professor Bernd Engler und Vertreter des Fachbereichs Informatik sowie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, zu der die Informatik gehört, verständigen sich in dem Dokument auf gemeinsame Ziele bis zum Jahr 2018. Nach den Geowissenschaften ist nun das Wilhelm-Schickard-Institut für Informatik der zweite Fachbereich, mit dem die Universitätsleitung eine Zielvereinbarung abgeschlossen hat.

Aufgrund der im ersten Commitment-Prozess gewonnenen Erfahrungen konnten die Gespräche mit den Repräsentanten der Informatik effizient vorbereitet und durchgeführt werden. Am Ende dieses Abstimmungsprozesses stehen nun verbindliche Ziele und Vereinbarungen, die bis zum Jahr 2018 verwirklicht werden sollen.

Neben der klassischen Informatik weist der Fachbereich die drei Profilbereiche Bioinformatik, Medieninformatik und Kognitionswissenschaft aus. Diese Profilbildung soll mit einer intensivierten Zusammenarbeit mit dem Max-Planck-Institut für Intelligente Systeme und neuen internationalen Kooperationspartnern noch verstärkt werden. Diskutiert wurden auch die Möglichkeiten von Kooperationen mit Partnern in der Industrie, um die Anwendungsorientierung der Forschung weiter zu entwickeln. Die Planungen für einen neuen Profilstudiengang Medizininformatik wurden ebenso besprochen wie der Ausbau des englischsprachigen Lehrangebots, um die Attraktivität der Studiengänge insbesondere im Masterbereich für internationale Studierende zu steigern. Darüber hinaus setzten sich die Commitment-Partner auch mit der mittelfristigen Stellenplanung des Fachbereichs auseinander und sondierten Möglichkeiten, mehr Frauen für Forschung und Lehre zu gewinnen. Die Erreichung der vereinbarten Ziele wird zur Mitte der sechsjährigen Laufzeit evaluiert, um eine flexible Anpassung an neue Entwicklungen zu gewährleisten.

Aus den beiden abgeschlossenen Commitment-Vereinbarungen in den Geowissenschaften und der Informatik lässt sich ein klar positives Fazit ziehen: Sie verbessern die Kommunikationskultur zwischen Universitätsleitung und Fachbereichen, informieren beide Seiten über anstehende Entwicklungen und schaffen verbindliche Perspektiven für die Commitment-Partner. Als nächster Partner für die Commitment-Gespräche wurde der Fachbereich Wirtschaftswissenschaft der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät ausgewählt. Die Gespräche werden im Frühjahr 2012 aufgenommen.

**Kontakt:**

Sabine Stadler  
Universität Tübingen  
Zentrum für Evaluation und Qualitätsmanagement (ZEQ)  
Telefon: +49 (0)7071 29-72674  
sabine.stadler[at]uni-tuebingen.de



Die Partner bei der Unterzeichnung der Commitment-Vereinbarung (v.l.n.r.): Prorektor Prof. Dr. Herbert Mütter, Prof. Dr. Torsten Grust, stellvertretender Fachbereichssprecher Informatik, Prof. Dr. Wolfgang Rosenstiel, Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät.  
Foto: Steeger/Universität Tübingen